



**Je früher,
desto besser!?**

**Psychomotorik,
ein Leben lang**

Bundesweite Fachtagung für Psychomotorik

Samstag, 12. Mai 2012

**Rheinische Akademie im Förderverein Psychomotorik
in Kooperation mit der Elisabeth-Selbert-Gesamtschule Bonn**





Je früher, desto besser!?

Psychomotorik, ein Leben lang

„Je früher, desto besser?“ – Oder: „Es ist nie zu spät?“ Im pädagogischen Alltag kennen wir beide Aussagen und verbinden damit Bilder von der frühen Kindheit bis ins hohe Alter. Wir wissen, dass es wichtig ist, die Störung kindlicher Entwicklung und seiner Bedingungen früh zu erkennen. So können z.B. eine Bindungs-, eine Bewegungs- oder Wahrnehmungsstörung ein Kind beim Spielen und Lernen stark einschränken. Eine frühe pädagogische oder therapeutische Hilfe sowie die Verbesserung der Rahmenbedingungen unterstützen Kinder bei ihrer persönlichen Entwicklung.

„Je früher, desto besser“ heißt es auch, wenn ein verschultes Kita-Angebot mit Fremdsprachen, Lesen und Rechnen oder Museumsbesuchen von Eltern oder Pädagogen gefordert wird. Ist es besser, je früher Kinder viele Kulturtechniken erlernen? „Geraten kleine Kinder, die lieber rennen, schaukeln, toben oder matschen, ins Hintertreffen?“ Welche Reize brauchen Kinder, um ihren Entdecker- und Erfindergeist wach zu halten? Die Psychomotorik sieht die Bewegung, das Spiel und die Wahrnehmung als Basis menschlicher Entwicklung. Die Motivation und die Selbsttätigkeit

sind dabei für Klein und Groß entscheidend. Lustvolles Lernen – egal, ob der Bewegung, der Sprache oder sozialer Fähigkeiten – ist in hohem Maße individuell und bleibt eine lebenslange Herausforderung. Die Fachtagung „Je früher, desto besser!? – Psychomotorik ein Leben lang“ lädt zum freudvollen Bewegen, Denken und Spielen ein. Das Thema wird aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet und bietet viele Anregungen. Pädagogen, Therapeuten und Eltern erhalten Gelegenheit, die Psychomotorik in gewohnter Verbindung von Praxis und Theorie zu erleben.

Tagungsablauf Samstag, 12. Mai 2012

8.30 Uhr	Empfang der Seminarunterlagen
9.30 Uhr	Begrüßung
9.45 – 11.00 Uhr	Vortrag: Prof. Dr. Wolfgang Beudels Je früher, desto besser!? Psychomotorik mit Kopf, Herz und Hand
11.30 – 13.00 Uhr	Praxisblock/Seminar 1
13.00 – 14.30 Uhr	Mittagspause/Mittagessen
14.30 – 16.00 Uhr	Praxisblock/Seminar 2
16.30 – 17.00 Uhr	Steffi Hellenkamp/Oliver Giefers: Der Jam-Mob - Weck die Musikbox in Dir!! Ein rhythmisch-vokales Spektakel für 600 Körperteile
17.00 Uhr	Verabschiedung



Anmeldung

Für die Anmeldung benutzen Sie bitte die beiliegende Postkarte oder unser Anmeldeformular im Internet: www.psychomotorik-bonn.de. Die Anmeldung zur Fachtagung erfolgt schriftlich an folgende Adresse:

Rheinische Akademie im Förderverein Psychomotorik
Wernher-von-Braun Str. 3, 53113 Bonn,
Telefon: 0228/243394-44, Telefax: 0228/243394-22,
akademie@psychomotorik-bonn.de

Sparkasse KölnBonn,
Bankleitzahl 370 501 98, Kontonummer 751 000 1

Kosten

Die Kosten für die Fachtagung betragen 99,- Euro (incl. Mittagessen)
Bei Anmeldung bis zum 15.04.2012 nur 89,- Euro

Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung werden folgende Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Auf Ihre Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung. Die Bestätigung enthält die detaillierte Beschreibung der Seminare, die Wahlliste für Praxisblöcke/Seminare und Anfahrtshinweise. Weitere Unterlagen werden zum Tagungsbeginn übergeben. Mit der Bestätigung ist die vollständige Tagungsgebühr auf das angegebene Konto zu überweisen. Im Fall der Abmeldung, auch im Krankheitsfall, wird die Pauschale von 20,- Euro einbehalten.

Tagungsort

Elisabeth-Selbert-Gesamtschule Bonn-Bad Godesberg /
Psychomotorische Förder- und Beratungsstelle Bonn Süd

Tagungsleitung

Hans Jürgen Beins und Team der Rheinischen Akademie

Referentinnen/Referenten und Themen

Apprich, Anna	Psychomotorische Entwicklungsbegleitung im Alter – Das Konzept der Motogeragogik
Binder, Theresia	Yoga und Klanginstrumente für 3-4 jährige Kinder
Bleser, Katja	Wilde Kerle, freche Gören. Psychomotorischer Umgang mit Aggression
Dahlem, Wilfried	Lernen durch Abenteuer – Die Turnhalle als Erlebnisraum
Deuster, Carina	Vom Krabbeln zum Klettern
Dreesbach, Dieter	Tricks mit Sticks – Über Bewegung und Sprache zum Rhythmus
Franz, Ekkehart	Verhaltensauffällig?! – Angebote für den Gruppen- und Klassenraum
Giefers, Oliver	Trommeln – hören, fühlen, machen!!!
Hahnemann, Birgit	Das Zauberfest – Spielerische Sprachförderung
Hellenkamp, Steffi	Shortcuts zum Kennenlernen – In Kontakt mit Spiel, Musik und Tanz
Herzog, Silvia	Beobachtung und Interaktion
Heye, Silke	Fördern, fordern, überfordern? Zur Bedeutung von „Spielräumen“ in der Psychomotorik
Icks, Stefanie	Die Kunst des Zauberns erlernen, ohne das Staunen zu verlieren
Kopic, Aida	Gefühle zur Sprache bringen – Spiel und Reflexion mit Kindern
Kotsch, Karin	Die Welt ist voller Buchstaben!
Klee, Thomas	Finger in Bewegung – Psychomotorik trifft Graphomotorik
Lensing, Rudolf	Alles im Lot – Von Frühauf ins Gleichgewicht
Mügge-Jeserich, Sari	„Ich will auch zur Schule gehen“ – Psychomotorische Förderung von vorschulischen Kompetenzen
Rösner, Manuela	„Was Hänschen nicht lernt...“ – Zahlen, Buchstaben und Mengen in der Kita
Schindler, Jürgen	ADHS im Kindergarten – Je früher die Diagnose, desto besser?
Scholl, Cornelia	GGT - „Ganzheitliches Gehirntraining für Senioren“. Auch unser Gehirn braucht Bewegung.
Suhr, Antje	„Kleine Knirpse ganz groß“
Velten, Sonja	Der Raum als dritter Erzieher – Raumgestaltung für Kinder von 0-3 in Kindertagesstätten
Walgern, Jutta	„Spürst Du den Sonnenstrahl in Dir?“ Körperwahrnehmung, Stille und Entspannung auf der Sonneninsel
Wolf, Anne	Tierisch bewegt: Tiergestützte Arbeit mit Kindern





Zusatzqualifikation Psychomotorik

Tagesveranstaltungen und Zusatzqualifikation vor Ort

Praxisnahe Weiterbildung zum Bewegen, Spielen, Lernen – Anerkannte Qualität seit 1993

*Rheinische Akademie
im Förderverein Psychomotorik*

akademie@psychomotorik-bonn.de

Werner-von-Braun Str. 3 · 53113 Bonn

Tel.: 0228/24 33 94 44

Fax.: 0228/24 33 94 22

www.psychomotorik-bonn.de



Unser Lehrteam freut sich auf Sie!